

ÄRZTE VERSTÜMMELN LEIDENDE MENSCHEN

Die Feministische Front (400 Vereine aus 7 Ländern) fordert den Gesundheitsminister auf

Herr Minister,

In Frankreich war es vor nicht allzu langer Zeit unmöglich, eine Sterilisation durch Tubenligatur zu erhalten, da das Gesetz jede Verstümmelung verbietet. Doch heute entfernen Ärzte gesunde Organe von Menschen, die danach fragen.

Jugendliche und junge Frauen, die sich «männlich fühlen», lassen sich von Chirurgen die Brüste entfernen, die auch Entfernung von Gebärmutter und Eierstöcken durchführen, sowie Phalloplastik (Schaffung eines «Penis» aus Haut, die aus dem Unterarm entnommen wird). Bei Männern, die darum bitten, werden Amputationen des Penis und künstliche Öffnungen namens «Vaginas» geschaffen.

Ärzte, deren Namen in sozialen Netzwerken ausgetauscht werden, verschreiben oder erneuern, manchmal durch Telekonsultation, hormonelle Behandlungen, die zu lebenslanger Abhängigkeit und Folgeerscheinungen führen. Diese Behandlungen wurden jedoch von keiner wissenschaftlichen, gesundheitlichen oder medizinischen Behörde validiert und für diese Indikation wurde keine Genehmigung für das Inverkehrbringen erteilt; um das im Verhaltenskodex enthaltene Verbot zu umgehen, missbrauchen diese Praktiker die vorgesehene Ausnahme, den sogenannten «Compassionate-Use-Rahmen».

Hormone und Chirurgie verursachen irreversible Schäden bei leidenden Menschen, die vor allem psychotherapeutische Hilfe benötigen.

Seit Dezember 2022 ist weder die Überwachung noch die Konsultation eines Psychiaters für Personen obligatorisch, die ihr Geschlecht, das bei der Geburt festgestellt wurde, nicht akzeptieren können und ihre Selbstbestimmung beanspruchen. Internationalen Daten zufolge ist der Anteil der autistischen Jugendlichen (mehr als ein Drittel) neben Lesben und Schwulen (Mehrheit unter diesen «Übergangsjugendlichen») jedoch viel höher als in der allgemeinen Bevölkerung; diese besonders schwachen jungen Menschen leiden unter sozialer Angst oder Depression; einige lehnen die Weiblichkeit und das weibliche Geschlecht ab, weil

sie Zeichen der Minderwertigkeit in unserer Gesellschaft sind; sie setzen ihren Neuroatypismus mit einer Transidentität gleich.

**

In mehreren europäischen Ländern (Vereinigtes Königreich, Schweden, Finnland, Norwegen) haben die Politiker die Gefahr erkannt und die notwendigen Maßnahmen ergriffen. **Worauf wartet Frankreich, um zu handeln?**

Während die Zahl der Menschen, die einen Geschlechtswechsel verlangen, in den letzten zehn Jahren ¹ enorm zugenommen hat und sich ihr Profil radikal verändert hat (früher überwiegend erwachsene Männer, heute vor allem junge Frauen), **die Tatenlosigkeit der Dienste des Gesundheitsministeriums ² und das Schweigen des Ordnungsrats fallen unter die Nichtunterstützung von Menschen in Gefahr.**

Ärzte müssen ihren Verpflichtungen zur Vorsicht und Achtung der Integrität des Körpers nachkommen. Der Kodex der öffentlichen Gesundheit (Artikel R. 4127-33) schreibt vor, dass jede medizinische Handlung einen strengen diagnostischen Ansatz haben muss. Eine so weitreichende Entscheidung wie eine Hormonbehandlung oder eine Operation sollte nur von einem Ärztekollegium im Krankenhaus mit einer vorgeschriebenen Bedenkzeit getroffen werden. Darüber hinaus ist die Ausbildung von Psychotherapeuten und Psychiatern unverzichtbar, um diese leidenden Jugendlichen zu begleiten.

Morgen, wenn Komplikationen durch diese missbräuchlichen medizinischen Eingriffe auftreten, wenn man anerkennt, dass die Zustimmung zu diesen hormonellen Behandlungen und Operationen weder frei noch aufgeklärt war, wenn Verfahren wegen Missbrauchs von Schwäche gegen Ärzte angestrengt werden ³, wird es zu spät sein.

Herr Minister, angesichts dieses Gesundheitsskandals, der jeden Tag größer wird, fordern wir Sie auf, etwas zu tun, wie es die Nachbarländer bereits getan haben. Tausende schutzbedürftige Menschen sind in Gefahr, Tausende von Familien leiden.

Angesichts des Leidens so vieler junger Menschen, die glauben, in diesen Verstümmelungen und Hormonbehandlungen die Lösung für ihre Probleme zu finden und ihre Gesundheit mit der Hilfe von Ärzten opfern, **die Feministische Front erwartet von Ihnen eine Antwort, die dieser Herausforderung der öffentlichen Gesundheit gerecht wird.**

**

¹ https://sante.gouv.fr/IMG/pdf/rapport_sante_des_personnes_trans_2022.pdf
https://www.has-sante.fr/jcms/p_3367504/fr/parcours-de-transition-des-personnes-transgenres-note-de-cadrage

² Die Website Santé Publique France verwendet, als ob sie es bestätigen würde, das trans-Vokabular: <https://www.onsexprime.fr/les-genres-et-les-orientations/comprendre-les-genres/j-ai-entendu-un-garcon-dire-qu-il-etait-trans-ca-veut-dire-quoi>

³ Wie im Tavistock Hospital in London, gegen das Hunderte von Familien Klage erhoben haben.